

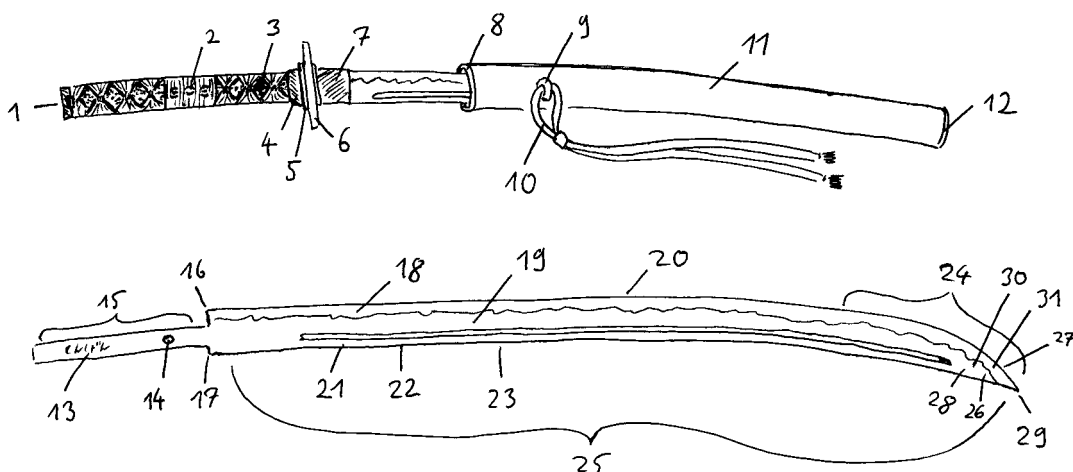
# Prüfungsfragen zur Iaido-Prüfung

Frage 1: Nenne den Namen und die wichtigsten Daten, Fakten des Begründers des Eishin Ryu.

- Antwort 1:
- Der Begründer des Eishin Ryu ist Hayashizaki Jinsuke Minamoto Shigenobou.
  - Er lebte zwischen 1546 und 1621 in Oshu.
  - Im Alter von 25 Jahren ging er zum Hayashizaki Schrein und hatte dort eine Vision für eine spezielle Schwerttechnik.
  - Er nannte sie Battojutsu und bezeichnete seine Schule als Hayashizaki Muso-Ryu.
  - Unter seinem Einfluß und dem seiner besten Schüler entwickelten sich verschiedene Iaido-Schulen.
  - Seit seinem Tod wird er im Hayashizaki-Schrein in Murayama-shi Yamagata-Ken als Shinto-Gott verehrt.

Frage 2: Trage die Zahlen der unten aufgeführten Begriffe an den entsprechenden Positionen ein.

Antwort 2:



1. Tsukagashira 2. Menuki 3. Meguki 4. Fuchikane 5. Seppa 6. Tsuba  
 7. Habaki 8. Koikuchi 9. Kurigata 10. Sageo 11. Saya 12. Kojiri 13. Mei  
 14. Mekugiana 15. Nakago 16. Hamachi 17. Munemachi 18. Hamon 19. Ji  
 20. Hasaki 21. Shinogiji 22. Shinogi 23. Mune 24. Monouchi 25. Toshin  
 26. Sankaku 27. Booshi 28. Koshinogi 29. Kissaki 30. Fukura 31. Yokote

Frage 3: Was ist das Ziel der IAIDO-Praxis?

- Antwort 3: Durch regelmäßige IAIDO-Praxis erlangt man Kontrolle über das Schwert und den Körper. Egal wo, egal wann, ob im Sitzen, Stehen oder Laufen. Darüber hinaus soll man durch das Training lernen, einen gesünderen Körper, Charakter und Geist zu entwickeln.

Frage 4: Was ist bei der IAIDO-Praxis zu beachten?

Antwort 4:

1. Disziplin, Respekt und Höflichkeit
2. Kleine Details wertschätzen und beachten
3. Eine korrekte Haltung einnehmen
4. Atmung und Bewegung sollen im Einklang sein
5. Aus Sicherheitsgründen den Zustand des Schwertes vor dem Training überprüfen
6. Bei jeder Form den imaginären Gegner visualisieren
7. Besonders mit einsgerichtetem Geist trainieren
8. Nur mit voller Aufmerksamkeit von Körper und Geist trainieren

Frage 5: Welche Fähigkeiten und Vorteile bringt regelmäßige IAIDO-Praxis mit sich?

Antwort 5:

1. Man entwickelt die Fähigkeit sich schnell zu entscheiden und nicht aufzugeben, was auch immer kommen mag
2. Man entwickelt einen größeren geistigen Spielraum, fließende Körperbewegungen und eine gute Haltung
3. Man entwickelt einen klaren Geist
4. Man entwickelt einen gesunden Körper
5. Durch das fleißige und korrekte Üben entwickelt sich tiefe Erkenntnis über das Schwert, Wahrheit und Ehre.
6. IAIDO-Praxis ist unabhängig von Alter und Geschlecht.

Frage 6: In welcher Art und Weise wird das Schwert gehalten?

Antwort 6: Man hält den Griff als ob man ein Handtuch auswringen würde, aber mit wachsamem Geist. Die Position der rechten Hand ist knapp unterhalb der Fuchigashira. Der kleine Finger der linken Hand befindet sich knapp oberhalb der Tsukagashira. Die Festigkeit des Griffes steigert sich vom Mittelfinger bis zum kleinen Finger. Vor dem Angriff verstärkt sich der Druck.

Frage 7: Erkläre den Begriff „Schwert in der Scheide“.

Antwort 7: Auch mit nichtgezogenem Schwert soll man die Entschlossenheit haben und ausstrahlen, dieses jederzeit zu ziehen und in einem Streich den Kampf zu beenden.

Frage 8: Beschreibe das letztendliche Ziel des IAIDO.

Antwort 8: Basierend auf dem Begriff „Schwert in der Scheide“, ohne tatsächlich das Schwert ziehen zu müssen, in Harmonie zu leben mit allen Wesen und Dingen, sein Bestreben dahingehend zu ändern alles Leben zu beschützen und zu achten. Die Verantwortung für all dies zu übernehmen bedeutet das letztendliche Ziel des IAIDO erreicht zu haben.